



... Dein Partner im Sport!

TSGE

Vereinszeitung



Jubilarenehrung

Badminton



TT-Nachwuchs



U19 WM Floorball



Tradition aus Diebach:

Bäckerei Bretag

Unseren Hefekuchen, Schnittkuchen und unser leckeres Bauernbrot aus Natursauerteig und ohne Konservierungsstoffe - erhalten Sie

täglich frisch !

Friedrich-Ebert- Str. 5, 63526 Erlensee

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
6.30 - 12.30 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr

Samstag
6.30 - 13.00 Uhr

**Tel.: 0 61 83
80 27 54**

TSGE ERIMA-Shop

Der TSGE ERIMA-Onlineshop wird durch das Sporthaus Andreas Wolfstetter e.K. betrieben. Herr Wolfstetter übernimmt in unserem Auftrag die Veredlung (Logo-druck etc.) und kümmert sich um die gesamte Abwicklung. Er und wir freuen uns auf viele Bestellungen.

Jeder hat die Möglichkeit sich mit hochwertiger Sportbekleidung im TSGE-Design auszustatten. Vom klassischen Trainingsanzug bis zu der praktischen Tasche mit Schuhfach findet ihr für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas.

<https://tsge.erima.shop/>



Impressum

Heft 2 – Ausgabe Dezember 2022

Die TSGE Vereinszeitung ist das offizielle Nachrichtenorgan der Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e. V., Konrad-Adenauer-Str. 27-29, 63526 Erlensee

1. Vorsitzender: Andreas Lindner
Geschäftsstelle: Corinna Fuchs und Jessica Schumann
Telefon: 06183-73329
Telefax: 06183-71790
E-Mail: info@tsge.de

Auflage: 1100 Stück gedruckt, 500 digital
Erscheinung: zweimal jährlich
Herausgeber: Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e. V.
Gestaltung: Andrea Coneo und Jutta Gruneberg-Heinrich
Druck: Wort im Bild Verlag
Redaktion: Andrea Coneo
mit freundlicher Unterstützung von Jutta Gruneberg-Heinrich

Redaktionsschluss für Heft 1 – Ausgabe Juli 2023 ist der 31. Mai 2023
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Bildquellen: Mitglieder der TSGE
Andrea Coneo, Anja Fabry, Corinna Fuchs, Matthias Haus, Michal Tarabík, Karolina Sommer, Aleksandra Lewandowska, Wolfgang Racek, freepik.com

Der Datenschutzbeauftragte der TSGE ist per Mail erreichbar über Datschutzbeauftragter@tsge.de

DR. SABINE WERTHMANN
Rechtsanwältin & Fachanwältin für Familienrecht
Mediatorin

Familienrecht | Erbrecht | Mediation | Verkehrsrecht
Arzthaftungsrecht | Arbeitsrecht | Mietrecht

Bahnhofstr. 6a
(Altes Rathaus)
63526 Erlensee

Tel. 06183/928150
Fax 06183/928152

E-Mail: info@kanzlei-werthmann.de

www.kanzlei-werthmann.de

VEREINIGTE DER RECHTSANWÄLTE
SCHLICHTERIN
1000 FRANKFURT AM MAIN KINER

Liebe Vereinsmitglieder,

mein Name ist André Pohl und ich bin seit der Delegiertenversammlung am 18.05. dieses Jahres Mitglied des geschäftsführenden Vorstands im Bereich Sport. Sportlich komme ich aus der Abteilung Tischtennis und führe die Funktion des Abteilungsleiters seit 13 Jahren aus.

Zunächst möchte ich mich bei meiner Vorgängerin Petra Dickhaut bedanken, die eine hervorragende Arbeit über viele Jahre geleistet hat und mir bei Fragen immer helfend zur Verfügung steht.

Sportlich gesehen entwickelt sich die TSGE in vielen Abteilungen in die richtige Richtung, allen voran mit dem Aufstieg der Floorballmannschaft in die 2. Bundesliga und dem Hessenpokalsieg der U18 Tischtennismannschaft.

Die große Herausforderung für die Zukunft ist es, nicht nur gute Voraussetzungen für den Leistungssport zu schaffen, sondern auch weiterhin ein großes Angebot für den Breiten-sport zu bieten. Dies ist nach dem Wegfall der Fallbachhalle und der geplanten Schließung des Hallenbades kaum zu be-

wältigen. Der Bedarf an Hallen- und Wasserzeiten ist in einer wachsenden Stadt wie Erlensee immens.

Aus diesem Grund werden wir weiterhin versuchen die gegebenen Hallenzeiten voll auszunutzen um so vielen Mitgliedern wie möglich ein interessantes Sportprogramm zu bieten.

Über Ideen und Anregungen freuen wir uns immer und diese können gerne über sport@tsge.de an mich weitergegeben werden.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen weiterhin viel Spaß und Motivation zum Erreichen eurer sportlichen Ziele.

André Pohl ■



Steuern senken – Sport fördern!

Neue Geräte anschaffen, Hallen instandhalten, sozial Schwächeren die Teilnahme am Sport zu ermöglichen, Fahrten zu Meisterschaften... Dies und noch einiges mehr erzeugt Kosten, die bewältigt werden wollen. Nichts ist trauriger als Sportlern zu sagen, ihr könnt nicht zu einer Meisterschaft fahren, weil die finanziellen Mittel fehlen.

Dies ist glücklicherweise noch nicht passiert, aber die Finanzierung von Meisterschaftsteilnahmen beschäftigt immer wieder die Abteilungen und den Vorstand. Gleiches gilt für Kinder, deren Eltern leider nicht in der Lage sind sich den Beitrag zu leisten. In der Solidargemeinschaft des Vereins wäre es doch schade, wenn ausgerechnet Kinder keinen Sport treiben können, weil es (zeitweise) am Geld fehlt.

Du! kannst mit deiner Spende helfen! Der schöne Nebeneffekt dabei, mit der Spende an die TSGE senkt sich auch deine Steuerlast.

Unser Spendenkonto: DE57 5065 0023 0031 0000 37

Bis 200 Euro genügt dem Finanzamt der Überweisungsbeleg, ab 200 Euro stellen wir selbstverständlich eine Spendenbescheinigung aus.

Möchtest du, dass deine Spende für eine bestimmte Abteilung oder für einen bestimmten Zweck verwendet wird, gib diese einfach im Verwendungszweck der Überweisung an.

Wünschst du eine Spendenbescheinigung, gib bitte auch deine Anschrift im Verwendungszweck an.

Dankeschön.



Klausurtagung 2022

Am 22.10.2022 traf sich der Vorstand – nach langer (Corona-) Pause – zu einer Klausurtagung in Langenselbold. Wir wollen euch an dieser Stelle über einige wichtige Punkte informieren, die besprochen wurden.

Partnerschaften/ Sponsoring

Unter der Federführung von Valon wurde hier ein neues Konzept verabschiedet, welches derzeit (Redaktionsschluss) in der Detailphase ist. Vorgestellt wird es den Abteilungsleitungen und den Übungsleitern am 13.01.2023 (Abteilungs- und Übungsleitertreffen). Die Eckpunkte lauten: Unterscheidung von Partnern auf drei Ebenen, die sich wie folgt unterscheiden: Verein insgesamt, abteilungsbezogen, projektbezogen.

Wie bisher wird es in enger Abstimmung ermöglicht, dass abteilungs- und projektbezogene Partnerschaften direkt durch die Verantwortlichen akquiriert werden können. Ein regelmäßiger, engmaschiger Austausch wird hier sicherstellen, dass unter anderem rechtliche Aspekte berücksichtigt werden.

Ein Leitgedanke dabei: Wir wollen eine gelebte Partnerschaft mit den Gönnern eingehen. Dies zeigt sich auch schon darin, dass es kein Sponsoringkonzept ist, sondern ein Partnerschaftskonzept.

Energie

Es ist in aller Munde, und natürlich ist auch die TSGE nicht ausgeschlossen. Die Energiekosten steigen und wir müssen damit umgehen. Einer bereits von den Delegierten 2022 vorgeschlagenen Anpassung der Beiträge sehen wir offenen Auges entgegen. Die seit mittlerweile 12 Jahren, also seit 2010, nicht geänderten Grundbeiträge werden in der nächsten Vereinsratsitzung angehoben werden müssen, um diese enormen Steigerungen abfangen zu können. In unseren Augen sind weitere Einsparmöglichkeiten auf diesem Sektor kaum möglich, dies wird auch seitens des Landessportbundes Hessen bestätigt. Heizungen und Stromverbrauch sind bereits justiert – Stichworte sind hier Umstellung auf LED Leuchtmittel, Bewegungsmelder, temperaturabhängige Heiztätigkeit und reduzierte Temperaturen.

Leider wurde immer wieder festgestellt, dass die Oberlichter, welches eigentlich Rauchabzüge (Brandmeldeanlage) sind, in der Tennishalle und seltener in der Ballsporthalle nicht verschlossen werden. Hier wird eine mechanische Sicherung eingebaut, um die Öffnung nur noch durch dafür autorisierte Personen zu ermöglichen.

Aber auch die Container wurden diskutiert. Diese wurden seinerzeit angemietet als kurzfristige Übergangslösung nachdem bekannt wurde, dass die Fallbachhalle temporär nicht zur Verfügung stehen wird. Nun hat sich bekannter-



Der Vorstand der TSG Erlensee auf der Klausurtagung.

weise die Situation geändert und seit mehr als 2 Jahren halten wir diese kostenintensive „Übergangslösung“ vor. Neben den Mietkosten stehen hier auch enorme Energiekosten an. Eine Elektroheizung, welche eine praktisch ungedämmte Stahlhülle heizt, ist alles andere als energieeffizient. Ein weiteres Argument für die Kündigung des Mietvertrages zum Januar 2023 ergibt sich aus den Plänen für den Hallen-anbau. Denn die Container stehen genau dort, wo gebaut werden soll. Selbstverständlich arbeiten wir mit Hochdruck daran, Ausweichmöglichkeiten für die Angebote zu finden.

150 Jahre TSGE

Im Jahr 2024 haben wir unser großes Jubiläum, das natürlich gebührend gefeiert werden soll.

Festschrift: Es wird eine Festschrift erstellt, in der sowohl auf die Geschichte, aber auch auf die aktuelle Lage und Projekte eingegangen werden soll.

Festwochenende: Geplant ist, am Wochenende ab 5. Juli 2024 ein großes Festwochenende durchzuführen. Die akademische Feier wird dabei am Freitagabend (5.7.24) den offiziellen Startschuss geben. Am Samstag soll dann, wenn die Behörden dies genehmigen, ein großer Festzug durch Erlensee führen, welcher seinen Abschluss im großen TSGE-Abend mit Musik, Tanz, Sport und vor allem viel Spaß und Freude findet.

Terminlich noch nicht fixiert sind eine Sportschau, ein Sponsorenlauf und eine Ausstellung. Begleitet werden soll dies ganzjährig von sportlichen Veranstaltungen und der Aktion „StickerStars, Sammelalbum TSGE“.

Liebe Mitglieder,

wir wissen, dass nicht alle Entscheidungen uneingeschränkt Freude bereiten und wir haben uns diese nicht leicht gemacht, da könnt ihr euch sicher sein. Wir arbeiten daran, die

genannten „Belastungen“ so gering wie möglich zu halten. Ein großer Leitgedanke, der uns an diesem Tag begleitete, ist die Kommunikation, sprich den Austausch untereinander, zu stärken. Wir wollen mehr direkten Kontakt zu euch und unter den Sportlern. Wir wollen zum Beispiel eure Spieltage besuchen. Daher die Erinnerung, tragt eure Spieltage und Veranstaltungen auf www.tsge.de ein. Dies soll und kann jede Abteilung selbst tun. Neben dem Effekt, dass der Vorstand Bescheid weiß, ist es gleichzeitig Werbung für eure Veranstaltung und ganz nebenbei die Genehmigung um dort Bilder zu schießen (Stichwort DSGVO).

Eine Bitte haben wir an DICH:
Mithilfe, konstruktive Kritik und Unterstützung
 ist immer gerne gesehen, sprich uns an.
 Andreas Lindner, 1. Vorsitzender



Projekt 150 Jahre Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.

In 2024 ist es so weit: die TSGE wird 150 Jahre alt. Das freut uns sehr und macht uns auch stolz! Auf so eine lange Geschichte kann nicht jeder Verein zurückblicken.

Entsprechend hat das Vorstandsteam nun frühzeitig mit der Vorplanung begonnen und in der letzten Klausurtagung am 22.10.2022 Ideen gesammelt, wie wir diesen Geburtstag gebührend feiern könnten.

Nun gilt es zu prüfen, was wir davon umsetzen können. Dazu brauchen wir fleißige Hände und besonnene, findige Köpfe, die Lust und Zeit haben, sich um einen Projektbereich zu kümmern / in einem Bereich zu engagieren, sodass über das ganze Jahr 2024 verteilt viele besondere Events stattfinden können.

Haben wir euer Interesse geweckt?

Sicherlich fragt ihr euch, was uns so eingefallen ist: Neben einer Festschrift, der obligatorischen, akademischen Feier und einer großen Geburtstagsparty sind auch besondere und sportliche Highlights genannt worden. Dazu zählen unter anderem eine Ausstellung mit Bildergalerie zu der Geschichte des Vereins, eine Sportschau, ein Sponsorenlauf und vielleicht auch ein Umzug / eine Parade, sowie besondere Heimspiele, abteilungsübergreifende Turniere und besondere Jugendveranstaltungen. Diesen besonderen Geburtstag möchten wir auch zum Anlass nehmen, den Verein auf zukunftsorientierte, moderne „Beine“ zu stellen. Eine großen Schritt in diese Richtung haben wir bereits mit der Planung unseres Anbauprojektes in Angriff genommen.

Weitere, nicht ganz so kostenintensive, aber genauso wichtige Bausteine bilden Vorträge und Fortbildungsangebote für Abteilungs- und Übungsleiter und solche, die es werden wollen, als auch weitere Verbandsveranstaltungen für Interessierte.

Zu den digitalen Projekten zählen die Erstellung eines Webmuseums, das die Vergangenheit mit dem aktuellen Stand verbindet und einen Ausblick in die Zukunft bieten soll als auch die Erstellung eines Imagefilms über die TSGE.

Wenn ihr Interesse, Lust und Zeit habt, euch in einem der Teilprojekte in der Planung und Durchführung zu engagieren, dann meldet euch bitte bei Christiane über die Adresse events@tsge.de oder über info@tsge.de in der Geschäftsstelle.



Auch für die Kinderbetreuung, wie hier beim Hof- und Gassenfest, werden Ideen und Helfer gesucht.

TSGE Jubilarenehrung 2022

Nach zwei Jahren Pause fand am 09.07.2022 wieder die erste Jubilarenehrung für langjährige Vereinsmitglieder statt. Dabei ehrt der Vorstand Mitglieder, die mindestens 25 Jahre dem Verein angehören.

Üblicherweise ist der Termin in der ersten Woche im neuen Jahr, dieses Mal wurde er in den Juli verlegt, um möglichst vielen Ehrengästen die Teilnahme zu ermöglichen. Umso mehr freute sich der Vorstand, dass 24 Jubilare mit Begleitung der Einladung in die Erlenhalle gefolgt waren. Ab 10:00 Uhr füllte sich der kleine Saal zusehends. Pünktlich um 10:30 Uhr begrüßte der Vorsitzende Andreas Lindner die anwesenden Mitglieder, sowie als Gast die erste Stadträtin Birgit Behr, die aus besonderem Anlass zugegen war.

Anschließend ging es dann auch direkt zu der ersten Ehrung über. In diesem Fall galt die Ehrung unserer langjährigen Vorstandskollegin Petra Dickhaut.

Über 20 Jahre bekleidete Petra nicht nur ein Amt als Abteilungsleiterin, sondern war auch in verschiedenen Bereichen im Hauptvorstand tätig, zuletzt im geschäftsführenden Vorstand als stellv. Vorsitzende Verwaltung. Aus privaten Gründen hat sich Petra Dickhaut in diesem Jahr nicht mehr zur Wiederwahl gestellt, bleibt aber dem Verein weiterhin als Abteilungsleiterin erhalten. Für ihr langjähriges, besonderes Engagement wurde sie durch die Stadt Erlensee, vertreten durch Frau Behr, geehrt.

Einen besonderen Dank für ihre langjährige Mitgliedschaft und Unterstützung über 25 Jahre sprach der Vorstand folgenden Mitgliedern aus: Frank Alexander, Klaus Elsner, Christel Gimperlein, Gernot Guth, Eduard Hammerschmidt, Hedwig Herzig, Herbert Hestermann, Roswitha Krause, Sieglinde Lediger, Thorsten Stichter, Dennis Wiesenberg.

Weiter ging es mit den Mitgliedern, die für 40 Jahre Vereinstreue geehrt wurden: Gerda Deckmann, Christine Färber, Paul Heinelt, Ursula Kurz, Svetlana Milojkovic, Gertrud Nebe, Horst Pabst, Christine Putzo, Brigitte Ruppel, Cornelia Ruth-Hanke, Elke Viel.



Petra Dickhaut (Mitte) bei ihrer Ehrung durch Birgit Behr und Andreas Lindner.

Unter ihnen auch der erste Vorsitzende Andreas Lindner, der bereits kurz nach der Geburt vom Vater und damaligen ersten Vorsitzenden beim Turnverein angemeldet wurde und somit wahrlich die Vereinsmitgliedschaft mit in die Wiege gelegt bekam.

Helga Brückner, Annemarie Kabelka, Lothar Kober, Hannelore Kreß, Gerald Kunschke, Petra Münz, Dietmar Ruth wurden für ein halbes Jahrhundert Treue zum Verein geehrt.

Weiter ging es mit den Mitgliedern, die dem Verein seit 60 Jahren die Treue halten. Dazu zählen Volker Kammandel, Horst Kröll, Lucie Schwindt.

Unfassbar lang erscheint diese Zeit. So konnten auch einige, teils schon sehr lang zurückliegende schöne oder besondere und lustige Geschichten aus den Jahren der Vereinsmitgliedschaft von versteckten Fahnen in Kriegsjahren bis hin zur Teilnahme an Turnfesten und fröhlichen Ausflügen erzählt werden.

Diese lange Vereinszugehörigkeit noch zu toppen ist fast unvorstellbar, jedoch hatten wir die große Ehre, Gerhard Schwindt für 70 Jahre und ein weiteres Mitglied, Luise Rüger, für 75 Jahre Vereinszugehörigkeit zu ehren.

Last but not least – die große Überraschung, die mit „standing ovations“ geehrte und anwesende! Margarete Paech, die für unfassbare 90 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt wurde. Hier wurde nicht nur seitens des Vereins geehrt, sondern auch von anwesenden Gästen, Sieglinde Weber und Birgit Behr, entsprechende Ehrungen und Danksagungen ausgesprochen.

Alle Geehrten erhielten eine Urkunde, die Vereinsnadel der TSGE und eine Flasche Secco der Verkaufsstelle Hinfried und Andreas Peth in Erlensee. Im Anschluss an den offiziellen Teil gab es angeregte Gespräche bei Imbiss und Getränken.



Margarete Paech mit Jahn Medaille ausgezeichnet

...für 90 Jahre Mitgliedschaft in der TSGE

Generationen von Turnern und Turnerinnen ist sie in Rückingen bzw. Erlensee ein Begriff und bei der Jubilarenehrung der Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e. V. stand sie im Mittelpunkt: Margarete Paech. Nicht nur, dass sie für 90! Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde, ihr wurde auch die Jahn Medaille, verliehen durch den Hess. Turnverband, für ihr jahrzehntelanges aktives Sportlerleben, überreicht.



Bereits seit der Wiedergründung der damaligen TG Rückingen im Jahr 1949 war ihr Mann Otto Schriftführer und auch Margarete selbst ließ es sich nicht nehmen, aktiv zum Vereinsleben beizutragen. Als Übungsleiterin für Geräteturnen und Tanzen war vor allem die Jugend ein Steckenpferd von ihr, und da ihr Rückingen nicht genug war, übernahm sie im Turngau Kinzig die Funktion als Gau-Kinderturnwartin. Nur wenig später engagierte sie sich im Seniorenbereich und auch hier war der Tanz ein prägendes Element ihrer Stunden. Faschingsveranstaltungen und Ausflugsfahrten zu organisieren und durchzuführen gehörten für Margarete und Otto natürlich auch dazu. Heute kaum noch vorstellbar, leitete Margarete bis zu 120 Sportler und Sportlerinnen gleichzeitig an. Dies wurde ermöglicht durch den Bau der Schulturnhalle, aber die Übungszeiten waren begrenzt. Also war Phantasie gefragt bei der Anleitung von 120 Personen und spätestens mit der Ausbildung zur Übungsleiterin im Jahre 1968 stellte dies alles für Margarete kein Problem dar. Im Turngau organisierte sie „nebenbei“ diverse Kinderturnfeste und da dies alles noch nicht genug war, wurde im Jahr 1966 der Vereinsbrief „Der Sport und wir“ aus der Taufe gehoben. Diese erste Vereinszeitung wurde sechs Jahre lang von Familie Paech herausgegeben und damals war dies alles noch Handarbeit.

Bis in das Jahr 1989 agierten Margarete und Otto als Jugendleiter und die erste mehrwöchige Ferienfreizeit in der Nähe von Den Haag war auch hier nur der Anfang.

Alle Verdienste von Margarete zu erwähnen ist hier schier nicht möglich, allein die Liste der Ehrungen (u.a. Ehrennadel des Dt. Turnerbundes, Ehrennadel des LSBH, Verdienstmedaillen der Gem. Erlensee, Ehrenbrief des Landes Hessen) ist



kaum zu glauben. So waren die stehenden Beifallsbekundungen der anderen Jubilare ein besonderes Zeichen der Wertschätzung für eine außergewöhnliche Person der Vereinsgeschichte. Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle zutiefst für die Verdienste und übergab gerührt sowohl die Urkunde für 90 Jahre Mitgliedschaft als auch die Urkunde und Auszeichnung der Jahn Medaille.

Vielen Dank Margarete Paech



Bautagebuch für den Erweiterungsbau



Unter diesem Arbeitstitel werdet ihr, liebe Mitglieder, zukünftig über den Stand unseres Projektes informiert. Zur Erinnerung: Wir planen nach der Genehmigung durch die Delegiertenversammlung den Erweiterungsbau am Standort der Tennis-/Ballsporthalle.

Die Vergabe der Planungsleistung ist erfolgt und per 30.09.2022 haben wir die Planungsphasen

1 Grundplanung, 2 Vorplanung, 3 Entwurfsplanung und
4 Genehmigungsplanung
abgerufen.

Mit dem Magistrat der Stadt Erlensee stehen wir in ständigem Dialog, da es neben der Planung weitere Themen der Bearbeitung gibt. Besonders zu erwähnen sind hierbei die Bebauungsplanung und das Erbbau-recht für die zu bebauende Grundfläche des Projektes.

Parallel haben wir mit Unterstützung des Magistrates beim Main-Kinzig-Kreis die formelle Anmeldung für unser Vorhaben nach den Förderungsgrundsätzen des Landes Hessen für Zuwendungen im Sportstättenbau durchgeführt.

Dieser Schritt und die damit durch den MKK zu treffende Entscheidung hinsichtlich der Förderwürdigkeit unseres Projektes ist für uns von wesentlicher Bedeutung. Neben dem bedeutenden finanziellen Beitrag des Magistrates der Stadt Erlensee bildet dieses Element die Basis für die Möglichkeit einer Realisierung des Neubaus.

Die Entscheidung erwarten wir im Dezember dieses Jahres. Die Zeit bis dahin werden wir nutzen, um alle weiteren im Zusammenhang mit dem Bau stehenden Themen erfolgreich abzuarbeiten.

Typisch für ein Bauvorhaben: Wenn auch zu Beginn eines Projektes optisch noch nichts zu sehen ist, laufen im Hintergrund zahlreiche Aktivitäten, welche für die Realisierung vorab und rechtzeitig zu erledigen sind.

G. Varga ■






Aktivreisen 2023

02.05. – 09.05. Wandern in den Julischen Alpen **€ 899,- p.P.**

7 × Ü / F im Ramada Kranjska Gora, 7 × Abendessen, 2 × Mittagessen,
Wanderführer an 5 Tagen, Schwimmbäder, Whirlpool & Geysire im
Hotel, Eintritt Skisprungschanze & Triglav Museum

Fahrt im modernen Reisebus inkl. Bordfrühstück auf der Hinfahrt

22.01. Rotweinwanderung Freinsheim **€ 20,- p.P.**

30.04. Radtour auf dem Fuldaradweg **€ 40,- p.P.**

Anmeldung unter 06183/2247
oder besuchen Sie uns im Reisebüro: Auf dem Hessel 8, Erlensee



Racktours GmbH & Co. KG, Auf dem Hessel 8, Erlensee
Mo – Fr 9.00 – 13.00 & 14.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen
Aktuelle Reisen und News unter www.rack.tours
facebook.com/racktours

www.rack.tours

Kino- und Spieleabend der Jugend

mit Wahl des Jugendteams und Jugendwart

Am 29.10.2022 hat das Jugendteam zu einem Kino- und Spieleabend eingeladen. 70 Kinder und Jugendliche aus den verschiedenen TSGE Abteilungen waren da. Das Jugendteam hatte eine große Auswahl an Brett- und Kartenspielen bereitgelegt, bei der für alle etwas Passendes dabei war. Da ja nun so viel TSGE-Jugend anwesend war, nutzten wir die Gelegenheit, unsere kommissarische Jugendwartin Anja Fabry offiziell ins Amt zu wählen. Auch für das Jugendteam haben wir noch Zuwachs gesucht. Mitglieder sind Alicia Trin, Amy Hauert, Anna Müller, Luna Fabry und Romy Fabry. Als Wahlleiter stellten sich Andreas Lindner und Valon Uka zur Verfügung.

Danach haben wir es uns mit Pommes und Popcorn auf den Matten gemütlich gemacht und schauten Harry Potter. Wir hatten einen schönen Abend und hoffen, dass wir das bald wiederholen können.

Danke an Alle, die uns tatkräftig unterstützt haben.





Salon Petra

nur mit Termin

Montag: geschlossen

Di. + Mi. + Fr. 8:00 bis 18:00 Uhr

Do. 8:00 bis 17:00 Uhr, Sa. 9:00 bis 15:00 Uhr

Hauptstraße 18, Erlensee

Tel. 06183-2412



SDE

SCHLÜSSELDIENST ERLENSEE

Telefon / Fax
(06183) 6687

Mo, Di, Do, Fr 16.00 - 18.30 Uhr

Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Mittwoch geschlossen



M. Maroschan

Langendiebacher Str. 21
63526 Erlensee
info@sd-erlensee.de

Spielgemeinschaft TSG Erlensee – FSV Michelbach

Die Jugendmannschaft U19 startet in einem Ein-Tages Turnier wieder unter dem FSV Michelbach in Unterfranken. Für die Spielrunde 2022/23 haben wir uns entschieden 2 Mannschaften zu melden. Der Nachwuchs aus der U19 spielt nun auch als 2. Mannschaft im Bezirk Frankfurt. Die ersten Spieltage konnten schon gespielt werden, und es besteht die Hoffnung, die ganze Runde durchführen zu können.

Die 1. Mannschaft belegt momentan Platz 4 in der Bezirksliga.

Ob durch die zahlreichen neuen Schüler beim FSV Michel-

bach wieder eine Schülermannschaft gemeldet wird, steht noch nicht fest.

Zu erwähnen ist noch, dass Marie Bergmann und Sandro Wasserthal erfolgreich die Ausbildung zum Trainingshelfer in Bayern bestanden haben und Oli Grün im Training in Michelbach unterstützen.

Der FSV Michelbach lädt darüber hinaus zu einem E-RL Turnier in Michelbach am 3.12.22 ein. Ein speziell für den Nachwuchs gedachtes Turnier von U9-U19.

Kai Naumann ■

HEIMSPIELTAGE 1. MANNSCHAFT RÜCKRUNDE

So.	05.02.2023	15:00	TSG Erlensee/FSV Michelbach I gegen SKG Sprendlingen
So.	12.02.2023	15:00	TSG Erlensee/FSV Michelbach I gegen STAG Hanau Badminton II
So.	26.02.2023	15:00	TSG Erlensee/FSV Michelbach I gegen SG Seligenstadt/Offenbach
So.	12.03.2023	15:00	TSG Erlensee/FSV Michelbach I gegen TG Dietesheim II

HEIMSPIELTAGE 2. MANNSCHAFT RÜCKRUNDE

So.	22.01.2023	15:00	TSG Erlensee/FSV Michelbach II gegen SV Fun-Ball Dortelweil VI
So.	05.02.2023	15:00	TSG Erlensee/FSV Michelbach II gegen Deutsch-Asiatischer SV Frankfurt II
So.	12.02.2023	15:00	TSG Erlensee/FSV Michelbach II gegen TV 1861 Neu Isenburg IV
So.	26.02.2023	15:00	TSG Erlensee/FSV Michelbach II gegen TSG Oberursel II
So.	12.03.2023	15:00	TSG Erlensee/FSV Michelbach II gegen TG Bornheim III

Alle Spiele werden in der Kahlthalle, Streuweg 49, in 63755 Alzenau-Michelbach ausgetragen.
Zuschauer und Fans herzlich willkommen.



Die 1. Mannschaft von links nach rechts: Sebastian Küppers, Verena Scheradt, Oliver Grün, Alexander Jakob, Conny Bohn, Nico Fleckenstein



Die 2. Mannschaft von links nach rechts: Pascal Roch, Marie Bergmann, Tabea Naumann, Sandro Wasserthal, Kai Naumann, vorne: Marc Fleckenstein, weitere Stammspieler (nicht auf dem Foto): Tom Feineis, Frank Müller.

Training beim Sommerfest der Seniorenwohnanlage

Im letzten Winter hatte die Boxabteilung der TSG Erlensee allen Bewohnern der Seniorenwohnanlage Martin Luther selbstgebastelte Weihnachtskarten und Weihnachtssterne vorbeigebracht, um das Weihnachtsfest zu verschönern. Als Dankeschön wurden wir eingeladen, am Sommerfest der Senioren teilzunehmen, falls es wieder stattfinden könnte. Aufgrund der rückläufigen Infektionszahlen im Sommer kam das Sommerfest am 15.07.2022 tatsächlich zustande und wir waren mit unseren Kindern vom Freitagstraining herzlich willkommen.

Mit 6 Kindern und bei heißen Sommertemperaturen haben wir den Senioren einen kleinen Ausschnitt aus unserem Training gezeigt. Zusammen mit dem Trainer Valon Uka wurde Seil gesprungen und sich aufgewärmt, dann wurden Koordinationsübungen gezeigt und Beinarbeit/Sprungkraft trainiert. Zu jeder Übung wurde erklärt, was Ziel der Übung ist und warum diese wichtig ist beim Boxen. Den Abschluss bildete ein kurzes Sparring.

Die Senioren und Seniorinnen waren sehr interessiert und haben viele Fragen gestellt, die unsere Betreuer Valon Uka und Andre Böhler gerne beantwortet haben.

Zur Belohnung für die Kinder gab es nach einer halben Stunde Training in der Sonne Applaus von den Bewohnern und Frau Wagner hat noch ein Eis und ein kühles Getränk spendiert.



EP:Schäfer

Über
50
Jahre
in Erlensee

TV, Video, HiFi, Multimedia,
Sat-Anlagen, Elektroklein-/Großgeräte,
Kaffeemaschinen-Reparaturservice

T Deutsche
Telekom
Leistungen

Neue Anlage 12, 63526 Erlensee
Telefon 0 61 83 / 21 63, Fax 0 61 83 / 900 581
ep-schaefer@t-online.de www.ep.de/schaefer-erlensee
Inhaber: T. Schäfer

EP:Electronic Partner

DHM Boxen in Hamburg

Vom 24.-26. Juni 2022 fand die Deutsche Hochschulmeisterschaft (DHM) Boxen in Hamburg statt, bei der sich ca. 70 Boxerinnen und Boxer von über 35 Hochschulen in der Boxsport-halle Hamburg am Braamkamp im Ring messen konnten.

Auch zwei Sportler der TSG Erlensee nahmen teil. Valon Uka vertrat die Technische Universität Darmstadt und Namira Höppner nahm für die Uni Bonn teil.

Namira wurde gecoacht durch Frank Nierhaus vom Boxverein Köln und bestritt ihren ersten Kampf im Viertelfinale gegen Luca Maria Grewe. Namira zeigte eine starke erste Runde, die die Zuschauer bereits von ihr überzeugte und vor allem durch ein gutes Distanzgefühl und einzelne Aktionen aus der Ringmitte heraus geprägt war. Gegen Ende der zweiten Runde ließ die Schlagfrequenz aufgrund der fehlenden Ausdauer leider deutlich ab, weshalb es ihrer Gegnerin gelang, mehr Treffer zu erzielen. In Folge ging auch die dritte Runde an Luca Maria Grewe und somit musste Namira sich am Ende nach Punkten geschlagen geben.



Durch das frühe Ausscheiden im Wettbewerb bot sich jedoch noch die Gelegenheit mit anderen Frauen in der Gewichtsklasse ein Sparring zu bestreiten, was Namira zweimal genutzt hat.

Am Nachmittag stieg auch Valon ins Turnier ein, im Viertelfinale noch durch ein Freilos ohne Kampf, musste er seinen ersten Kampf gegen einen befreundeten Kommilitonen der TU Darmstadt bestreiten. Beide Sportler wurden betreut durch Ronald Leinbach (1. BC Marburg). Valon zeigte durch alle drei Runden hinweg seine Freude für den Boxsport und kämpfte mit viel Leidenschaft und einer sauberen Boxschule. Durch explosive Schlagserien schaffte er es, seinen Gegner in die Defensive zu zwingen, konnte allerdings diesen Vorteil aufgrund des fehlenden Distanzgefühls nicht richtig ausnutzen.

Ein Highlight war definitiv der Wechsel des Trainers Ronald durch den Ring in der 2. Pause, da dieser beide Sportler gleichzeitig coachte. Am Ende ging der Kampf an seinen Kommilitonen Nizar Bikti, der mit mehr Fokus und klareren Treffern den Sieg nach Darmstadt holen konnte.

Alle Kämpferinnen und Kämpfer lieferten sich zwei Tage lang spannende Duelle. Besonderes Highlight war die tolle Stimmung unter den Zuschauern und die sportlich-faire Atmosphäre zwischen allen Beteiligten. Vielen Dank an den Hochschulsport und den Hamburger Boxverband sowie allen Helferinnen und Helfern. Es war ein tolles Event.



Sparkasse
Hanau

Boxen Jugendtraining

Derzeit ist unser Jugendtraining mit durchschnittlich 10 bis 12 Kindern bzw. Jugendlichen gut besucht, die Gruppe ist gut gewachsen und die Kinder/Jugendlichen kommen meist regelmäßig. Das bietet unseren Trainern die Chance, das Training kontinuierlich aufzubauen, neue Techniken zu üben, Fortschritte werden sichtbar und persönliche Erfolge können verbucht werden. So konnten untereinander bereits erste Trainingssparings ausgetragen werden, um das Erlernte auch mit einem Gegner/Partner umzusetzen. Das Training besteht derzeit schwerpunktmäßig auf Partnerarbeit, Verbesserung der Technik und Vorbereitung auf Wettkampfsparring. Weiterer Fokus liegt auch immer auf dem Ausdauertraining, welches einen großen Anteil am Boxtraining hat. Mit Laufen, Liegestützen und Kniebeugen wird die allgemeine Fitness verbessert.

Auch wer nicht in den Ring steigen möchte, verbessert mit dem Boxtraining seine Kondition und Ausdauer, Körperwahrnehmung und Koordination und Spaß macht es auch noch.

Die Zeiten für unser Kinder-/Jugendtraining findet ihr im Internet unter www.tsge.de/Boxen für weitere Informationen sendet gerne eine Mail an boxen@tsge.de. Kommt gerne vorbei und trainiert mit uns. Unsere Trainer freuen sich auf Euch.



boxen@tsge.de

DANCING DEVILS

Nachwuchs gesucht

Die Dancing Devils möchten ein Nachwuchsteam bilden.

Wenn du zwischen 9 und 12 Jahren bist und gerne tanzt, melde dich unter info@tsge.de.

Trainingszeit wäre dienstags zunächst einmal von 16:45 bis 18:00!

Wir freuen uns auf euch!



turnen@tsge.de

Dancing Devils on Tour

Endlich konnten wir unseren Tanz bei der TSGE Vereinsrats-sitzung zum ersten Mal präsentieren. Danach ging es dann gleich weiter mit der Planung der nächsten Auftritte.

Unser Tanz hat das Thema „eine kleine Musikreise durch die Zeit“. Wir tanzen zu Swingrhythmen, Songs von Abba und Queen und zum Schluss noch nach Beats aus der heutigen Zeit.

Im Juni durften wir beim Sommerfest des evangelischen Posaunenchores Erlensee, im schönen Calaminus Park, bei strahlendem Sonnenschein auftreten.

Dann folgte das Hof- und Gassenfest in Langendiebach. Es ist fast schon zu einer kleinen Tradition geworden, dass wir bei der Festeröffnung dabei sein dürfen. Das ist für uns eine besondere Ehre und die Aufregung ist immer groß. Wie immer hat es prima geklappt und das Publikum war begeistert.



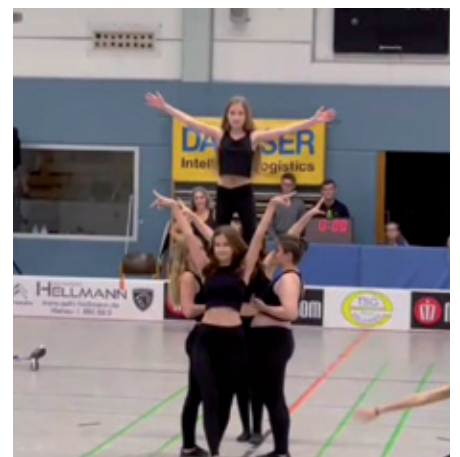
In den Sommerferien hatten wir Trainingspause. Aber vorher haben wir die „Saison“ noch mit einem Picknick auf dem Limespielplatz ausklingen lassen.

Leider haben uns vier tolle Tänzerinnen verlassen. Auf diesem Weg nochmal für euch alles Gute.

Natürlich mussten wir Ersatz finden. Wir haben ein Schnuppertraining angeboten und konnten drei neue Tänzerinnen dazu gewinnen. Herzlich willkommen!

Am 8.10. folgte dann auch schon unser nächster Auftritt. Bei einem Zweitliga Heimspiel unseres TSGE Floorballteams in der Großsporthalle hatten wir in der Pause die Gelegenheit unseren Tanz vorzuführen. Auch unsere neuen Tänzerinnen mussten mit ran und haben ihre „Feuertaufe“ sehr gut gemeistert.

Jetzt konzentrieren wir uns auf unser neues Thema. Lasst euch überraschen! Es wird märchenhaft.



Endlich wieder was zeigen dürfen

Nach so langer Pause, in der kein einziger Auftritt stattfand, zeigten unsere Einrad-Freestylekids endlich mal wieder ihr Können. Harte Proben, einige Umstellungen der Teilnehmer, und dann kam der große Tag. Bei der diesjährigen Jubilarenehrung der TSGE, Anfang Juli, zeigten unsere Einradler was sie drauf haben. Im Foyer der Erlenhalle gab es Aufstiege, Tricks, Akrobatik und vieles mehr zu sehen. Bei der Vorführung sah man das tolle Miteinander der Fahrerinnen, denn nur gemeinsam bringt man eine solche Kür zustande.



Schnitzeessen nach dem Training

Unsere frisch gebackene Sportassistentin Christin organisierte ein Treffen nach dem Training für alle Auftritts-Einradler. Mit einer kleinen Gruppe ging es dann direkt nach dem Training ins nahe gelegene „Aquarius“ zu Schnitzel-Inge. Es wurde sehr viel gelacht und gequatscht. Alle hatten mächtig Spaß.

Die Gemeinschaft der Einrad Freestylekids wächst dadurch noch mehr zusammen. Wir wünschen uns für die Zukunft weitere solcher Aktionen!

Vielen Dank Christin!



Hof- und Gassenfest mit vielen Highlights



Neben der gelungenen Organisation durch unseren Event-Vorstand Christiane Jarche, dem grandiosen Wetter am Wochenende Mitte Juli, zeigten auch unsere Einrad-Freestylekids vielen Zuschauern was es heißt auf einem Rad zu fahren. Zuerst unsere Anfänger, die das erste Mal vor Publikum fuhren, teils noch gar nicht so lange auf dem Einrad lernend. Und anschließend kamen unsere Fortge-



schrrittenen, die mit gemeinsamen Kreisen, Mühle fahrend, und Akrobatik beim Publikum Staunen auslösten. Die Choreografie haben die Fortgeschrittenen teils selbst mit entwickelt. Einige „alte Hasen“ wissen schon sehr genau, worauf es ankommt. Wir Übungsleiterinnen sind mächtig stolz auf alle Einradlerinnen, die ihr Können präsentierten.

Bürgerfest Hanau und KEKS-Fest Hanau

Anfang September war es endlich mal wieder so weit. Nach 2-jähriger Pause fand in Hanau das Bürgerfest und das Kinder-Erlebnis-Kultur-Spektakel, kurz KEKS, statt.

Die Einrad Freestylekids wurden von zwei Veranstaltern dazu eingeladen. Zum einen von der Concordia Kesselstadt auf dem Bürgerfest und zum anderen vom Spielwerk-Hanau auf dem KEKS-Fest.

Die Anreise war etwas beschwerlich, da es immer ein Suchen und Finden ist, wenn man mit dem PKW anreist. Parkplätze sind rund um Schloss Philippsruhe Mangelware. Viele Familien waren am Sonntag unterwegs, die Sonne brannte, aber alle Besucher gut gelaunt.

Zuerst waren unsere Einradler im Zelt der Concordia Kesselstadt zu sehen. Die dortige Bühne ist um einiges kompakter als andere Flächen, die unsere Fahrerinnen gewohnt sind. Im Anschluss machten sich alle auf zum KEKS-Fest auf dem Gelände der Orangerie Hanau.

Dort gab es ganz viel Platz, der mit Tischen und Bänken kurzerhand abgesperrt wurde. Der Platz wurde auch prompt beim Fahren ausgenutzt. Fertig aber glücklich, dass es so toll funktioniert hatte, wurden teils die Feste noch etwas besucht.



Kooperation Schule und Verein

Nach einigen Jahren der Pause wird nun wieder eine Einrad-AG angeboten. In Kooperation mit der Langendiebacher Schule bietet unsere Einrad-Abteilung allen interessierten Grundschulkindern die Möglichkeit, das Einrad-Fahren zu erlernen. Schon nach kurzer Zeit zeigte sich, wie großartig die Kinder ihr Gleichgewicht halten können.

Leider müssen die Kinder und die Eltern sehr flexibel sein, was die Trainingszeit und Hallenmöglichkeit angeht. Die stadteigene Erlenhalle ist sehr oft anderweitig belegt, so dass wir woanders hin ausweichen müssen, oder sogar ein Ausfall der Stunde sein muss.

Aber das tut dem Spaß der Kinder keinen Abbruch. Sie genießen ihre kleinen Erfolge und wurden von den anderen Einradlern ganz toll in der Gruppe aufgenommen.

Es gibt sogar noch Platz in der Einrad-AG! Wenn sich noch Kinder dazu anmelden möchten, geht dies ganz einfach über die Schule. Die Einrad-AG findet am Donnerstagnachmittag statt.



Training nicht mehr in gewohnter Weise möglich

Aufgrund von ständigen Belegungen durch die Stadt und Parteien ist die Erlenhalle ziemlich häufig nicht mehr für unseren Sport nutzbar. Die Abteilung Einrad konnte in der Vergangenheit kaum noch reguläres Training anbieten. Wir mussten immer wieder mal in die Ballsporthalle ausweichen. Dies ist aber leider nicht mehr möglich. Nicht nur die Abteilung Einrad ist davon betroffen, sondern auch andere Abteilungen.

Als die Einrad Freestylekids für 1 Stunde in der Woche die Ballsporthalle nutzen durften, waren teils über 30 Einradler auf einmal am Fahren, was schon sehr schwierig war. Aber es war besser, als es ausfallen zu lassen. Draußen war das Wetter nicht mehr ganz so prickelnd, und für die reinen Anfänger ist das Üben auf der Schulsportanlage nicht möglich.

Wie es in Zukunft aussieht, können wir noch nicht abschätzen. In der Hoffnung, dass wir wieder regelmäßiger die Erlenhalle nutzen dürfen, freuen wir uns auf viele weitere Stunden mit den Kindern und Jugendlichen.



U19-WM: Eine unglaubliche Erfahrung

Die WM-Reise von Maya und Eileen ist vorbei. Nach zehn kräftezehrenden Tagen mit einem Vorbereitungstrainingslager, kurzen Nächten und fünf WM-Spielen in Katowice, Polen sind unsere beiden Nationalspielerinnen wieder zurück in der Heimat.

Doch von Anfang an: Am Freitag (26.08.) ging es für die beiden zum letzten Trainingslager vor der U19-Weltmeisterschaft in Berlin. Den letzten Feinschliff vor dem Turnier holte sich das Team u.a. in einem Testspiel gegen das Damen-Bundesligateam FloorballBB United. Am Montag (29.08.) reiste das Team von Berlin aus weiter nach Katowice und trainierte auch dort vor dem ersten Spiel noch zweimal in der großen WM-Arena. „Auf GERFLOR zu spielen, war extrem cool“, berichtet Eileen. Der spezielle Floorball-Boden kommt nur bei großen Turnieren zum Einsatz und „ist mit normalen Hallenböden nicht zu vergleichen“, so Eileen weiter.

Im ersten WM-Spiel am Mittwoch war dem deutschen Team, das größtenteils aus Debütantinnen bestand, die Nervosität anzumerken und es setzte eine deutliche Niederlage gegen das Top-Team aus der Schweiz (0:16). Doch das Spiel mussten die beiden schnell abhaken. Bereits am Donnerstag stand das wichtigste Spiel der Gruppenphase gegen Polen an. Ein Sieg gegen die Gastgeberinnen wäre ein riesiger Schritt in Richtung Klassenerhalt in der A-Division gewesen. Angefeuert von den lautstarken deutschen Fans startete das Team gut ins Spiel, geriet dann aber durch einen trickreichen Penalty in der fünften Spielminute in Rückstand. Noch vor Ende des 1. Drittels erhöhten die Polinnen auf 2:0. Deutschland gab nicht auf, doch Polen zog bis zur 30. Minute auf 4:0 davon. In der 33. Minute gelang Deutschland dann endlich der erste Treffer des Turniers, doch die erhoffte Aufholjagd blieb aus. Polen siegte am Ende mit 7:1. Wieder blieb nicht viel Zeit, der Niederlage nachzutrauern, denn keine 18 Stunden später stand bereits das nächste Spiel gegen die Titelverteidigerinnen aus Finnland an. Nach nervösem Start lag das deutsche Team schnell mit 0:6 in Rückstand. Doch die Mannschaft fing sich und lieferte dem skandinavischen Top-Team ab der 10. Spielminute einen echten Kampf um jeden Zentimeter. Im zweiten und dritten Drittel gelangen den Finninnen nur jeweils zwei weitere Treffer. Ein echter Erfolg gegen die Titelträgerinnen aus 2021. Ein Treffer, um die eigene Leistung zu krönen, gelang den Deutschen aber leider nicht.

Somit belegte das deutsche Team den vierten Platz der Gruppe A und musste am Samstag im direkten Duell um den Verbleib in der A-Division gegen Lettland (1. Gruppe D) antreten. Der Start in das Spiel misslang den Deutschen aber leider erneut und so liefen Eileen und Maya mit ihrem

Team von Anfang an einem Rückstand hinterher. Am Ende setzte es eine 0:4 Niederlage, die gleichzeitig den Abstieg in die B-Division besiegelte. Auch wenn die Enttäuschung überwiegt, wird Eileen das Spiel nicht vergessen: „Der Teamgeist hat in diesem Spiel ein neues Level erreicht. Alle haben, obwohl wir früh 0:3 zurück lagen, immer an den Sieg geglaubt. Dass es am Ende nicht geklappt hat, tut natürlich sehr weh und haben wir alle noch nicht verarbeitet.“

Im Spiel um den 9. Platz am Sonntag gegen Ungarn ging es für das deutsche Team darum, die Weltmeisterschaft mit einem guten Gefühl zu beenden. Ungarn erwischte den besseren Start und führte nach 13:15 Minuten mit 3:1. Doch Deutschland gab nicht auf und ging in der 42. Spielminute das erste Mal in Führung. Ungarn fand in Person von Turnier-Topschörserin Nora Lelovics jedoch zweimal die passende Antwort und führte gut acht Minuten vor Spielende mit 5:4. Das deutsche Team gab sich aber nicht geschlagen und konterte mit drei Treffern in der 56., 57. und 58. Spielminute. Bis zum Schlusspfiff ließ die Mannschaft nichts mehr anbrennen und der Jubel über den ersten, erlösenden Sieg bei der Weltmeisterschaft kannte bei den Spielerinnen und den mitgereisten Fans keine Grenzen.

Auch wenn die deutsche U19-Nationalmannschaft ihr sportliches Ziel, den Verbleib unter den Top-8-Nationen, mit dem neunten Platz knapp verpasst hat, war die Teilnahme an einer Weltmeisterschaft für Eileen und Maya eine unglaubliche Erfahrung, die die beiden so schnell nicht vergessen werden.

Niklas Grünewald ■





Fotos: Michal Tarabík (@floorball frames), Aleksandra Lewandowska, Karolina Sommer (planetofhockey)

Grizzlys suchen Verstärkung!

Wir, die TSG Erlensee Grizzlys, suchen Verstärkung. Egal ob alter Hase oder Neueinsteiger*in – bei uns ist jede*r ab 16 Jahren willkommen. Wir sind eine Hobbymannschaft und trainieren immer sonntags von 8.45 Uhr bis 11 Uhr in der Ballsporthalle der TSG Erlensee. Alles was ihr für den Einstieg braucht, sind Sportsachen, Hallenschuhe und etwas zu trinken. Schläger und Torhüterausrüstung stellen wir für den Anfang. Kommt einfach vorbei!

Was ist Floorball?

Floorball stammt vom Eishockey ab und wird in der Halle gespielt. Dabei ist diese Sportart weit ungefährlicher, da mit einer sehr leichten Ball-/Schlägerkombination und weit weniger körperbetont gespielt wird. Trotzdem erreichen die Bälle bei Schlagschüssen nicht selten eine Geschwindigkeit von 100 bis 150 km/h. Die Königsdisziplin des Floorballs ist die Großfeldvariante, bei der auf Handballfeldgröße, eingerahmt von einer 50 cm hohen

Bande, mit je fünf Feldspieler*innen und einem Goalie gespielt wird. Die Kleinfeld-Teams und die Jugendmannschaften spielen auf einem kleineren Feld, mit je drei Feldspielern*innen und einem Goalie. Im U11-Bereich spielen die Mannschaften mit Mini-Toren, ohne Torwart, mit je vier Feldspieler*innen.

Wir freuen uns auf Euch!



Interview mit Patrick Trageser

Name: Patrick Trageser
Mein Sport: Floorball
Mitglied seit: 2006
Aufgabengebiet: Abteilungsleiter Floorball
und Spieler der 1. Mannschaft



Hallo Patrick, Du bist jetzt schon seit 16 Jahren im Verein und seit 1,5 Jahren als Abteilungsleiter Floorball tätig – kannst Du dich noch an dein erstes Training erinnern?

Das ist schon eine lange, lange Zeit her (lacht). Es war damals noch in der Fallbachhalle. Genaue Erinnerungen habe ich keine mehr, aber ich weiß, dass mir der Sport sofort Spaß gemacht hat.

Was macht für Dich einen Verein, wie die TSGE, aus?

Die gute Gemeinschaft ist das, was den Verein für mich ausmacht.

Wieso engagierst du dich zusätzlich als ehrenamtlicher Abteilungsleiter Floorball?

Ehrlich gesagt bin ich zu dieser Position etwas zufällig gekommen. Unser langjähriger Abteilungsleiter Mike Herrmann hat seinen Abschied angekündigt und einer musste es dann machen (lacht). Spaß beiseite, es ist einfach immer noch eine tolle und immer wieder spannende Aufgabe in einer so tollen Abteilung, wie der Floorball Abteilung, voran gehen zu dürfen. Der Austausch mit den Mitgliedern der Abteilung macht mir riesig Spaß.

Was ist dein größter sportlicher Erfolg gewesen?

Regionalliga Meister 2012 und 2022, Teilnahme an deutscher Meisterschaft Kleinfeld

Was war das Erlebnis, an das du noch denkst?

Da fällt mir spontan unsere Regionalliga-Meisterschaft im März 2022 ein. Wir haben sehr lange auf den Moment gewartet, endlich in die zweite Liga aufzusteigen. Am letzten Spieltag der Saison konnten wir unser Ziel endlich erreichen und die Feier danach war einfach großartig.

Wie hältst du dich in Zeiten von Corona fit?

Zum Glück läuft der Trainingsbetrieb aktuell wieder wie vor Corona. In der Zeit während Corona bin ich öfters Joggen gewesen.

Was willst Du noch erreichen?

Ich spiele zwar schon über 15 Jahre Floorball, möchte aber immer noch jedes Spiel gewinnen und immer wieder versuchen, mein Bestes zu geben.

Was wolltest Du schon immer mal los werden?

Ein großes Dankeschön an all meine Vorstandsmitglieder im Floorball-Vorstand sowie an alle Mitspieler und Mitspielerinnen der letzten 15 Jahre.

Vielen Dank für Deine Zeit, Patrick und weiterhin viel Erfolg!!

Für den Vorstand
Andrea Coneo, Öffentlichkeitsarbeit

 **INTERSPORT®**
WOLFSTETTER

OBERNBURG

Sporthaus Andreas Wolfstetter e.K.
Römerstrasse 2a • 63785 Obernbург


erima®
SPORTSWEAR SINCE 1900

Maya und Linnea im Einsatz für die U19-Nationalmannschaft

Am Wochenende vom 28.-30.10. absolvierten unsere beiden Damen-Spielerinnen Linnea Könnecke und Maya Birnbaum drei Testspiele in Angers gegen die französische Floorball-U19-Nationalmannschaft.

Das deutsche U19-Damen-Nationalteam konnte alle drei Vergleiche für sich entscheiden (4:1, 9:0 & 10:2). Maya hatte die Ehre, das deutsche Team als Kapitänin anzuführen, konnte insgesamt 6 Scorerpunkte (4 Treffer, 2 Assists) sammeln und wurde im letzten Spiel am Sonntag als beste Spielerin ausgezeichnet. Linnea wurde in ihrem ersten Länderspiel am Freitag direkt zur besten Spielerin gewählt und blieb am Samstag ohne Gegentreffer.

Wir sind stolz auf unsere Mädels und freuen uns auf die nächste WM-Kampagne!



Maya Birnbaum (Nummer 14) führte das deutsche Team als Kapitänin an.



Gruppenfoto mit dem französischen U19-Team



Torhüterin Linnea Könnecke im Einsatz



Linnea Könnecke (li.) und Maya Birnbaum in Frankreich

Deutsche Weine – nichts liegt näher
Wein - Winzersekt - Traubenbrand u.v.m.
vom WEINGUT PETH



Durch intensive Weinbergspflege –
Handausdünnen der Trauben, um die Hälfte
des Ertrages reduziert, 75%iger Handlese –
erreichen wir eine selektive Auslese gesunder
Beeren, was den Geschmack und die Güte unserer
Weine ausmacht.

Ihre Verkaufsstelle in Erlensee:

Birgit März
Römerstr. 15
63526 Erlensee
Tel.: 0151 - 23 97 96 17

Schon gewusst....?

Wer legt eigentlich die Kriterien für die Schwimmabzeichen fest?

Nein, das machen nicht die Verbände oder Vereine und auch nicht die Bademeister oder Trainer, denn für die Schwimmabzeichen sollen die gleichen Regeln gelten, egal wo in Deutschland und bei wem man seine Prüfung ablegt. Im „Bundesverband zur Förderung der Schwimmausbildung (BFS)“ haben sich die in der Schwimmausbildung aktiven Verbände zusammengeschlossen, um mittels einer gemeinsamen Prüfungsordnung für eine einheitliche Schwimmausbildung in Deutschland zu sorgen.

Das Seepferdchen (= Anfängerzeugnis)

Es ist kein Nachweis des sicheren Schwimmens, so- dass weiterhin eine intensive Beobachtung des Schwimmers notwendig bleibt.



Anforderungen (seit 1. Januar 2020):

- Kenntnis von Baderegeln
- Sprung vom Beckenrand mit anschließendem 25 m Schwimmen in einer Schwimmart in Bauch- oder Rückenlage (Grobform, während des Schwimmens in Bauchlage erkennbar ins Wasser ausatmen)
- Heraufholen eines Gegenstandes mit den Händen aus schultertiefem Wasser (Schultertiefe bezogen auf den Prüfling)

Ihr Kind hat bereits sein Seepferdchen? Glückwunsch! Es wurde bei der Prüfung **nicht** nach den Baderegeln gefragt?

Das ist definitiv nicht in Ordnung, kommt leider vor – aber nicht bei uns! Uns zeigen immer wieder Kinder freudestrahlend ihr Abzeichen und bei genauem Nachfragen stellen wir fest, dass sie auf die Baderegeln nicht angesprochen wurden. Sie sind aber wichtig, sie sind Teil der Prüfung ebenso wie das erkennbare Ausatmen ins Wasser.

Es kommt immer wieder die Frage auf, ob die Kinder die Regeln auswendig lernen müssen oder wie die Kenntnis von Baderegeln bei noch nicht lesenden Kindern (oder anderen Personen) geprüft wird?

Das bloße Auswendiglernen und Aufsagen der Baderegeln ist damit nicht gemeint.



Kenntnis von Baderegeln bedeutet, dass die Baderegeln sinngemäß durch den Prüfling verstanden worden sind. Das Verständnis kann z.B. durch Nachfragen wie „Darf ich in einem Freibad oder See baden gehen, wenn es gewittert“ oder „Was sollten wir immer tun, bevor wir schwimmen gehen?“ überprüft werden. Das heißt, dass die Eltern im Vorfeld mit ihrem Kind den Inhalt in einem oder mehreren Gesprächen erörtern.¹⁾

Schwimmkurs beendet, Seepferdchen geschafft – und dann?

Üben, üben, üben

Bitte gehen Sie mit Ihrem Kind regelmäßig ins Schwimmbad, damit es das Gelernte nicht wieder verlernt. Idealerweise hat es einen Platz in unserer Auffanggruppe ergattert. Wir haben aber eine mehrere Seiten lange Liste von Interessenten, die ohne Schwimmkurs schwimmen gelernt haben oder die im Hallenbad oder anderswo schwimmen gelernt haben und nun bei uns weiter trainieren möchten. Leider haben wir nicht die Kapazitäten alle diese Kinder aufzunehmen. Und schließlich reicht das Interesse auch über Erlensee hinaus.

Gehen Sie regelmäßig ins Schwimmbad und genießen Sie mit Ihrem Kind/ern dort eine schöne Zeit, Sie unterstützen damit Ihr Kind und investieren in dessen Zukunft.

Tipps für Übungen im Schwimmbad

- Wenn Sie mit dem Kind ins Schwimmbad gehen, üben Sie bitte, dass es auf dem Rücken liegen kann (Toter Mann oder Seestern genannt).
- Am Beckenrand abstoßen und unter Wasser langgestreckt gleiten bis man von selbst wieder auftaucht ist eine sehr gute Schwimmübung (wir nennen das gleiten wie ein Delphin) für die Wasserlage.
- Stellen Sie sich breitbeinig ins Nichtschwimmerbecken und lassen Sie das Kind langgestreckt durch Ihre Beine hindurch tauchen. Das macht Spaß und das Kind gewöhnt sich schon an das Gleiten und an das Tauchen und gewinnt an Sicherheit im Wasser.

- Auf dem Rücken liegen und Paddelbeine machen, macht auch Spaß (Vorstufe zum Kraulen) – aber Popo an die Wasseroberfläche, Körper strecken wie einen Besenstiel, Hände unter den Popo und Nase zur lieben Sonne!
- Und wenn es Brust schwimmt, üben Sie bitte, dass es, wenn die Arme langgestreckt sind, ins Wasser ausatmet, also blubbert. Das ist wichtig und eine gute Übung für's Schwimmtraining.

Übrigens, vom Seepferdchen-Abzeichen, bei dem das Kind eine Bahn – also 25 m am Stück – schwimmen muss bis zum nächsten Abzeichen Bronze, bei dem das Kind 15 Minuten sauber und ohne Pause mit korrekter Atmung schwimmen muss, ist es ein langer Weg. Das ist eine beachtenswerte, lobenswerte, konditionelle Herausforderung! Mehr über „Bronze“ lesen Sie in der nächsten Ausgabe.

¹Quellen: <https://bfs-schwimmausbildung.de/markenrecht-lizenzen>, bfs und Deutscher Schwimmverband



Interview mit Birgit Aul

Name: Birgit Aul
Mein Sport: Schwimmen
Mitglied seit: 2005



Du bist jetzt schon seit 17 Jahren als Schwimmtrainerin im Verein tätig. Kannst Du Dich noch an Dein erstes Training erinnern?

Meine allererste Schwimmschülerin war meine Tochter. Da sie Angst hatte in einem Kurs zu üben, habe ich ihr das Schwimmen selbst beigebracht. Dabei merkte ich, dass es mir viel Freude bereitet die Technik des Schwimmens zu vermitteln und den Spaß am Element Wasser weiterzugeben. Das war auch der Grund weshalb ich mich bei der TSGE für die Abteilung Schwimmen beworben habe. Mein erstes Training im Verein war übrigens als Helferin zusammen mit Dieter Arnold beim Anfängerschwimmen.

Was macht für Dich einen Verein, wie die TSGE, aus?

Bei der TSGE haben wir einen sehr gut organisierten Verein mit der Geschäftsstelle sowie einer Abteilungsleitung. Das erspart mir und den Kollegen viel zusätzliche Arbeit und ich kann mich als Trainerin auf das Wesentliche konzentrieren.

Wieso engagierst Du Dich noch als ehrenamtliche Schwimmtrainerin?

Jedes Jahr hört man in den Nachrichten von Kindern und Erwachsenen die ertrunken sind. Um das zu verhindern ist es sehr wichtig Schwimmunterricht anzubieten.

Was gefällt Dir besonders an deiner Tätigkeit in der Schwimmabteilung?

Meine größte Freude ist, dass die Kinder mit Spaß am Unterricht teilnehmen. Meine langjährige Kollegin Karin ist für mich im Unterricht eine sehr große Hilfe, denn zusammen können wir den Kindern Fachwissen vermitteln und gleichzeitig Spaß haben. Das kann bestimmt auch Marie bestätigen, die sich nach ihrem Schulunterricht die Zeit nimmt, um uns zu unterstützen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei beiden recht herzlich für die großartige Unterstützung bedanken.

Wie hältst Du Dich in Zeiten von Corona fit?

Durch tägliche Spaziergänge mit meinem Hund und vielen Vitaminen.

Was wolltest du schon immer mal loswerden?

Wir benötigen in der Schwimmabteilung um 14:30 Uhr dringend Helfer bzw. Trainer. Ich glaube, viele haben Bedenken vor der großen Verantwortung im Schwimmbad.

Ich möchte Sie, liebe Leser, dazu ermutigen sich bei uns zu bewerben. Ein Erste-Hilfe-Kurs sowie der Rettungsschwimmerschein werden vom Verein bezahlt. Danach besteht die Möglichkeit erst den Sportassistenten und dann die Trainer-Lizenz zu erwerben. Hier lernt man alles, was man als Schwimmtrainer wissen muss.

Wir sind gerne für Euch da !

In unserem Verein trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Ihr einmal fachlichen Rat braucht, sind wir gern für Euch da!



Nikolaus Hüntén

Generalvertretung der Allianz
 Gelnhäuser Str.9
 63571 Gelnhausen - Hailer
 nikolaus.huenten@allianz.de
 www.allianz-huerten.com
 Tel. 0 60 51.55 16
 Fax 0 60 51.82 87 82



Besuchen Sie
 unsere Homepage!

Allianz

Vielen Dank für Deine Zeit, Birgit, und weiterhin viel Erfolg!

Für den Vorstand
 Andrea Coneo, Öffentlichkeitsarbeit

REHA Sport und Wassergymnastik im Hallenbad Erlensee



Jede Woche finden durch die TSG Erlensee am Dienstagvormittag in zwei und am Freitagabend in drei Gruppen mit jeweils 10 Teilnehmern – insgesamt 50 Teilnehmer – REHA Kurse im Wasser statt. Diese Übungseinheiten werden auf ärztliche Verordnung und mit Genehmigung der jeweiligen Krankenkassen

zur Wiederherstellung und der Verbesserung des körperlichen Befindens und des Gesundheitszustandes der Teilnehmer durch einen Fachübungsleiter der TSGE für REHA Sport durchgeführt.

Dazu kommen dienstags noch 10 weitere Teilnehmer zu der angebotenen Wassergymnastik ins Hallenbad. Diese Kurse laufen jeweils über 10 Übungseinheiten und sind in der Geschäftsstelle der TSG Erlensee buchbar.

Bei einer – wie angekündigt – Schließung des Hallenbades entfällt diese wichtige Möglichkeit für die Bewohner und Besucher des Hallenbades von Erlensee. Besonders viele ältere Einwohner unserer Stadt, oftmals mit altersbetonten Schwierigkeiten beim Gehen, hätten dann keine Möglichkeit mehr etwas für ihre Gesundheit zu tun.

Außerdem ist es eine Tatsache, dass Schwimmen zu den gesündesten Sportarten zählt, da wohl alle Gelenke und Muskeln bewegt – aber nur leicht belastet werden.

Dieter Arnold, Übungsleiter ■



schwimmen@tsge.de

TENNIS

Tennisabteilung der TSGE erhält Spende zur Jugendförderung

Wie bereits in den Jahren zuvor, stellte auch in diesem Jahr die Abteilung Tennis dem TC Bruchköbel kostenlos Tennisplätze zur Durchführung des traditionellen ITF-Jugendturniers zur Verfügung.

Der TC Bruchköbel bedankte sich mit einer Spende in Höhe von Euro 200. Der Vorstand nahm die Spende mit Freude entgegen, um damit Aktionen und besonders die bestehende Kinder- und Jugendförderung zu unterstützen.

Die Förderung des Jugendsports ist ein wesentlicher Baustein der TSGE. Die Tennisabteilung freut sich derzeit über etliche Kinder und Jugendliche, die aktiv am Training und an Turnieren teilnehmen.



Tobias Kübler (li.), Abteilungsleiter Tennis, bedankt sich bei Timo Intek, Sportwart TC Bruchköbel, für die Spende des TC Bruchköbels.

Rege Beteiligung an den Jugend Vereinsmeisterschaften

Bei unseren Jüngsten starteten 11 Spieler und eine Spielerin der U8 sehr motiviert mit den Vielseitigkeitsübungen. Der eine oder andere konnte sich im Vergleich zum letzten Jahr auch um einige Plätze verbessern. In dieser Altersgruppe wird der Spaß immer sehr groß geschrieben und ich freue mich über die große Beteiligung. Bei den Juniorinnen wurde in den Altersgruppen U11, U12 und U18 gestartet. Die Junioren starteten bei der U12 und U18. Es fanden sehr spannende Spiele statt und es gab auch das eine oder andere Ergebnis, das überraschte. Da, wie immer, die Termine für die Spiele am Anfang schleppend vereinbart wurden, war ich zum Schluss wirklich froh, dass alle Spiele bis zur Siegerehrung gespielt waren, quasi in letzter Minute. Herzliche Glückwünsche an alle Spielerinnen und Spieler, ihr seid alle Sieger und ich freue mich bereits jetzt schon auf das nächste Jahr. **Mit sportlichen Grüßen Eure Trainerin**

Andrea Coneo ■



Die Siegerinnen und Sieger der Tennis U8 Vereinsmeisterschaft.



Die Siegerinnen bei den Juniorinnen.



Die Sieger bei den Junioren.

Erfolgreiche Medenspielrunde

Dieses Jahr traten insgesamt 14 Aktive/Seniorenmannschaften an, wobei bei den Herren I und II eine Spielgemeinschaft mit den Vereinen TC Rodenbach und TC Lindenau gemeldet wurden. In der Jugend gingen zwei Mannschaften mit der U8 und der U18 Junioren (Spielgemeinschaft mit dem TC Rodenbach) an den Start.

Insgesamt gab es 4 Aufstiege zu feiern, bei denen die Damen 30 in die Gruppenliga, die Herren 30 II in die Bezirksoberliga, die Herren 50 II in die Bezirksliga B und die Herren 70 in die Verbandsliga aufgestiegen sind. Vor dieser tollen Leistung ziehen wir den Hut.

Ein nicht weniger erfolgreicher Fingerzeig ist, dass es dieses Jahr keine Abstiege zu beklagen gab. Das spricht auch für die tolle Entwicklung in den Mannschaften und im Verein. Auch im kommenden Jahr möchten die Mannschaften diesen großartigen Erfolg bestätigen und den Verein wieder erfolgreich vertreten.

Arbeitseinsatz

Am 24.09.22 hatten wir einen großen Arbeitseinsatz auf der Anlage der TSG Erlensee Tennisabteilung. Neben der Entsorgung von Bauschutt wurde auch der Außenbereich verschönert, die Büsche geschnitten, der Rasen gemäht und das Dach der Holzhütte saniert. Nach wenigen Stunden war schon ein großer Unterschied zu erkennen. Deshalb danken wir allen Helfern*innen für ihre erfolgreichen Arbeitseinsätze

Für den Abteilungsvorstand

Florian Alsheimer ■

Schlafende Riesen

In den letzten Jahren berichteten wir immer wieder von einer Aufbruchsstimmung, die in unserem Verein herrscht. Von Aufstiegen und Meisterschaften unserer 1. Herrenmannschaft und unserer Jungen 19. Auch konnte unsere 1. Damenmannschaft vergangenes Jahr aufsteigen.

Heute allerdings ist von einer Aufbruchsstimmung nicht die Rede. Denn die TSG Erlensee ist längst voll im Rollen! Selten war die Stimmung in unserer Abteilung so gut wie jetzt. Unsere erste Mannschaft ist dieses Jahr in die Bezirksoberliga aufgestiegen und wurde vor der Saison mit dem Abstieg in Verbindung gebracht. Allerdings starteten sie die Runde mit 4 Saison-siegen, wobei Ka-Fai Wong hervorzuheben ist, der die TSGE ungeschlagen anführte.

Nicht minder beeindruckend sammelte unsere 2. Herrenmannschaft Punkte. Diese außergewöhnlich junge Mannschaft (Altersdurchschnitt 21,6 Jahre) konnte mit drei Siegen in die Saison starten. Auch unsere 3. Mann-

schaft war vor der Saison als möglicher Abstiegs kandidat gehandelt worden doch durch die Unterstützung unserer Jugendersatzspieler konnten sie mit zwei Siegen und einem Unentschieden der unteren Tabellenhälfte fernbleiben.

Wir könnten hier weiter schnöde Statistiken referieren, jedoch ist es uns viel wichtiger unser Stimmungsbild zu vermitteln. Um es einfach zu sagen:

„Bisher macht die Saison einfach richtig Bock!“

Es ist egal ob die 1. Herrenmannschaft, die 3., die Damen oder die kleinste Schülermannschaft spielt, immer sind Zuschauer und Betreuer vor Ort, die nur ein Ziel verfolgen: die TSGE zum Sieg zu führen. Jeder feuert jeden an. Jeder steht jedem als Trainingspartner zur Verfügung und stellt seine persönlichen Ambitionen hinter das Logo der TSGE.

Uns war seit Jahren bewusst, wieviel junges Potential in unseren Jugendmannschaften schlummerte. Nun

weiß es der ganze Main-Kinzig-Kreis, denn unsere Jugendspieler Leon Haas, Colin Hein, Noah Hein, Kenny Wong und David Schnee mischen bei jeder ihrer Einsätze die Kreisliga und die 1. Kreisklasse auf. Es macht einfach so viel Spaß mit solchen jungen, motivierten und athletischen Jungs zu spielen und den überalterten Tischtennisport aufzuwirbeln.

Dieses Projekt TSGE hat gerade erst begonnen und wir freuen uns über jeden Einzelnen, der uns auf unserer Reise begleiten will. Auch der Neuaufbau einer 4. Herren- und einer 2. Damenmannschaft gehört zu unserem Projekt, damit alle Interessierten die Möglichkeit haben, unseren schönen Wettkampfsport zu betreiben. Egal ob im Training, im Spiel oder bei dem obligatorischen Kaltgetränk danach, wir verhalten uns familiär, als ein Team, als ein Verein, der gemeinsam das Ziel hat Spaß zu haben und die TSGE so hochzubringen, wie es nur irgend möglich ist. Gerade bezeichnen wir uns noch als schlafenden Riesen, wir sind aber davon überzeugt, dass dieser langsam erwacht.

Mit Tischtennis fit ins hohe Alter

Unsere TSGE Seniorengruppe sucht „Nachwuchs“

Tischtennis ist der ideale Sport, um im Alter reaktionsfähig, beweglich und gesund zu bleiben. Herz und Kreislauf werden gestärkt und der Spaß kommt auch nicht zu kurz.

Unser Übungsleiter Karl-Heinz Simon, weit über 80 Jahre alt, ist das beste Beispiel. mittwoch- und samstagsvormittags treffen sich die Spieler in der Ballsporthalle und freuen sich immer über neue Mitstreiter, gerne auch ohne Tischtenniserfahrung. Es ist nie zu spät, etwas Neues zu lernen.

Weitere Informationen in der TSGE Geschäftsstelle,
Tel. 06183-73329.



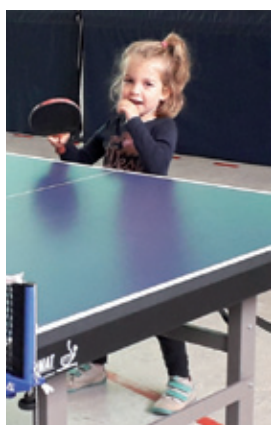
Kleinere Riesen

In diesem Jahr konnten wir mit vier Jugendmannschaften, Mädchen und Jungen gemischt, an den Start gehen. Eine kleine Anfängergruppe Jungen 11, zwei Jungen 15 Mannschaften (1. Mannschaft in der Bezirksliga, 2. Mannschaft in der 1. Kreisklasse) und eine Jungen 19 Mannschaft, welche in der Verbandsliga aufläuft. Aktuell gibt es im Main-Kinzig-Kreis nur sehr wenig gute Nachwuchsarbeit. Vereinzelt bieten Vereine fast keine mehr an, weswegen es umso beeindruckender ist, was die Kinder der TSGE im Spielbetrieb leisten. Egal welches Turnier stattfindet, irgendwo wird man immer ein gelbes Trikot mit der Aufschrift „TSG Erlensee“ herumwuseln sehen, einige sind immer auf den Siegereckchen zu finden. Das Ganze funktioniert allerdings nur, weil wir den Kindern zwei Dinge vermitteln. Zum einen den

Spaß am Spiel und zum anderen den brennenden Ehrgeiz für das Trikot, welches sie tragen. Auch hier ist es einerlei, welche Mannschaft, oder welches Kind spielt. Jede/r Spieler/in versucht den anderen zu unterstützen. Dieses Miteinander führt unsere Jungen 19 auf den ersten Tabellenplatz in der Verbandsliga, unsere Evie Wong zu den Hessischen Meisterschaften und unsere Anfänger an die Tische des MKK. Auch hier ist nur zu sagen, dass jeder Interessent willkommen ist und wir uns auf jedes Kind freuen, das einen Schläger in die Hand nehmen möchte. Unser Trainerteam wird nun noch unterstützt von dem erfahrenen Trainer Wolfgang Bauer, der aus Roßdorf zu uns gekommen ist.

Uns Allen macht diese Entwicklung richtig viel Spaß!

TSGE Tischtennis Minimeisterschaften 2022



Am Samstag, den 15.10.2022 trafen sich unsere Anfänger zum ersten wichtigen Turnier. Leider blieb die Beteiligung hinter den Erwartungen zurück. Trotzdem gab es interessante und spannende Spiele zu sehen. Alle Teilnehmer bekamen eine Medaille, eine Urkunde, ein kleines Geschenk und natürlich die Einladung zum Kreisentscheid im März. Familie Darwish konnte durch Aaya und Mohamad

gleich zwei Goldmedaillen mit nach Hause nehmen, für den jeweils ersten Platz bei den älteren Mädchen und Jungen. Bei den unter 8-jährigen siegte Merjema Agic klar vor der jüngsten Teilnehmerin Liona Mund (noch nicht 5 Jahre) aus unserer Minigruppe und Alis Yumer. Die Sieger können nun



Sieger 2022 mit der jüngsten Teilnehmerin, Liona Mund

auch für die Mannschaften gemeldet werden und am Spielbetrieb teilnehmen.

Ein Jahr Minigruppe Tischtennis

Im Herbst 2021 starteten ein paar mutige 3-4 jährige ihr Abenteuer „Tischtennistraining“. Nach vielen Stunden Spiel mit allen Arten von Bällen, Übungen auf Bänken und an Tischtennistischen haben einige schon ein gutes Gefühl für den kleinen Ball und den Schläger. Erste korrekte Schläge gelingen und

die noch nicht ganz 5-jährige Liona traute sich, bei den Minimeisterschaften anzutreten, wo sie sogar ein Spiel gewann. Also fleißig weiter üben, es macht Spaß, all die Fortschritte zu begleiten. Kinder, die ungefähr 5 Jahre alt sind, können gerne zur Gruppe dazu stoßen (**Do. 18-19 Uhr in der kleinen Turnhalle der Gesamtschule**)



Sommerfest mit Ehrungen

Bei passendem Sommerwetter feierte die Tischtennisabteilung ein Sommerfest an der Ballsporthalle. Eingeladen waren die Jugendlichen mit Eltern, die „Ehemaligen“ und alle Aktiven. Abteilungsleiter André Pohl ehrte die erfolgreichen Teams und dankte allen fleißigen Helfern, die zum guten Gelingen der Saison beigetragen haben. Ein abwechslungsreiches Salatbuffett und leckeres Grillgut sorgte für einen tollen Abschluss der Feier.



Ehrung der Meister der Kreisliga



Ehrung der Meister der Bezirksoberriga



Treffen mit alten Freunden

Furioser Start in die Tischtenniskarriere

Ein frühes Ranführen ans Tischtennis mit Ball und Schläger waren sehr wichtig und forderte viel Geduld. Der Übergang von einfachen Spielen mit Ball, „wie halte ich den Schläger“ bis zur Technik erfolgte durch die Betreuung von Martina Pusch, die über 30 Jahre Erfahrung im Training mit Kindern mit sich bringt. Der Übergang in die nächste Stufe mit Techniken und Trainieren an der Tischtennisplatte erfolgte durch unseren Jugendleiter Marcel Pohl. Diese gute Vorbereitung wurden dann durch Vater Ka-Fai genutzt, um mit Evie weitere Tischtenniswege zu gehen. Nachdem Anfang März die offiziellen, lange coronabedingt ausgefallenen, Turniere und Ranglisten wieder stattfanden, begann Evie im März 2022 auf Kreisebene erste Wettkampferfahrungen zu sammeln und gewann gleich Pokale und Medaillen.



Evie bei den Hessischen Meisterschaften



Evies erster Einsatz in der Damenmannschaft

Mit weiteren Bezirksveranstaltungen ging es weiter und Einladungen zu Sichtungslehrgängen und Leistungszentren folgten. Talent und motiviertes fleißiges Trainieren führten zu dem stolzen 4. Platz bei den Hessischen Ranglisten der unter 11-jährigen Mädchen in Schwalmstadt im Juli 2022. An zwei Tagen wurden vor den Augen der mitgereisten Familien Spiele auf hohem Niveau gezeigt.

Die Aufnahme in den Hessischen Landeskader (Minikader) ist nun gesichert. Wir wünschen weiterhin so viel Spaß am Tischtennis-Sport und viel Erfolg.

Kinderturnen am Montag 4-6 jährige

Das letzte große Ereignis brachte kleine Hexen, Skelette, Prinzessinnen, einen Feuerwehrmann bis hin zum Zombie zum Vorschein. Halloween-Kinderturnen bei den Kleinen. Etwas Dekoration und die besondere Turnstunde konnte starten. Beim Montags-Kinderturnen gibt es immer wieder andere Highlights, sei es der Aufbau oder ein anderes Thema. Hüpfen wie Frösche, sich bewegen wie eine Primaballerina, schleichen wie Katzen und vieles mehr.

Es macht immer eine Menge Spaß, die Kleinen so zu erleben. Im Sommer hat uns sogar die TSGE Praktikantin Alicia besucht und in der Stunde mitgeholfen. Leider können nicht all die schönen Fotos gezeigt werden, deshalb ein kleines Potpourri an Bildern.



Neues Angebot der TSGE

Für alle Vereinskinder ab 7 Jahren bieten wir eine neue Zeit an. Jeden Dienstag von 15 bis 16:30 Uhr findet im großen Saal der Erlenhalle „**Bewegen mit Spaß – Spielen ab 7 Jahre**“ statt. Die Halle darf in dieser Zeit für gemeinsames Spielen und Bewegen genutzt werden. Auch mit wenigen Materialien kann man eine Menge Spaß haben. Anmeldungen werden dafür ab sofort über E-Mail an Corinna Fuchs einrad@tsge.de entgegengenommen. Benötigt wird der vollständige Name des Kindes, das Geburtsdatum und eine Telefonnummer, unter der man im Notfall erreichbar ist. Da es eine stadteigene Halle ist, kann es immer mal zu Ausfällen kommen. Diese sind bei den TSGE-Ausfallzeiten zu sehen. Die ersten Stunden kamen schon ganz toll an. Alle Kinder sowie auch die Übungsleiterin haben eine Menge Spaß. Die Spielzeit vergeht immer viel zu schnell.



Der Bobbycarführerschein

Am 10.10.2022 hat sich die Ballsporthalle in einen kleinen Verkehrsparcours verwandelt. Alle Kinder hatten ihre Bobbycars mitgebracht und staunten nicht schlecht als sie die Verkehrslandschaft sahen. Alle wollten am liebsten sofort loslegen, aber zuerst mussten ein paar Verkehrsregeln besprochen werden. In einem Aufwärmispiel mit Chiffontüchern wurde das Ampelsystem den Kindern näher gebracht. Die Übungsleiterin winkte mit einem grünen Tuch und alle Kinder durften durch die Halle düsen. Sobald das rote Tuch hochgehoben wurde, mussten alle Kinder stehen bleiben. Danach ging es auch schon in die Verkehrslandschaft. Die Kinder mussten über eine hügelige Berglandschaft fahren, ihr Bobbycar in eine der Parklücken einparken und eine steile Abfahrt hinunter fahren. Das Bobbycar konnte in der



Waschanlage wieder gereinigt werden und danach konnte im Slalomparcours aus Pylonen das Lenken geübt werden. Ein kleiner Tunnel aus Matten rundete den Verkehrsparcours ab. Alle Kinder hatten an diesem Nachmittag großen Spaß und bekamen am Ende der Turnstunde ihren Bobbycarführerschein.



Neue Runde – Neues Glück

Nach erfolgreicher und lehrreicher letzter Saison, versuchen die Mädels der TSGE auch in dieser Saison 22/23 ihr Glück in der Kreisklasse. Aus der bisher bestehenden Mannschaft und vielen neuen Zugängen wurden zwei Teams geformt und gemeldet. Aus der 2. Damenmannschaft haben es vier Spielerinnen durch gute Perspektivleistungen in die 1. Damenmannschaft (Bezirksliga) geschafft. Katharina, Jessica, Laura und Lara haben nun die Möglichkeit ihre volleyballeischen Fähigkeiten und Fertigkeiten weiterzuentwickeln. Mit ihren ersten Einsätzen bei der „Damen 1“ sammeln sie weiterhin viele neue Erfahrungen.

Neben Tatjana, die sowohl Coach als auch Spielerin mit Erfahrung ist, kamen auch Neuzugänge zur 2. Damenmannschaft. Lena, Franziska und Mara wollen mit Hilfe der erfahrenen Spielerinnen um Vinja, Alicia, Zarah, Nami, Kimma, Amy und Laura ebenfalls das Volleyballspiel erlernen. Gute Trainingsleistungen lassen auf eine erfolgreiche Runde hoffen.

Die neu gegründete „Damen 3“ ist eine reine U-18 Mannschaft. Alle Mädels trainieren mit sehr viel Engagement und Ehrgeiz. Sie haben sich schnell zu einem funktionierenden Team zusammengefunden und strahlten bereits bei den ersten Ligaspielen viel Freude und Einsatzwillen aus. Die positive Entwicklung dieser Mannschaft lässt ebenfalls auf eine erfolgreiche Runde hoffen. Zur Mannschaft um Kapi-

tänin Hanna gehören Lilli, Janina, Jasmin, Joenna, Angelina, Sophia, Alisa, Paula, Anna, Leonie und Christin.

Neben den in einer Liga spielenden Mädels, gibt es auch noch eine sehr große „Anfängergruppe“. Hier werden mittwochs talentierte Mädchen gesichtet und ausgebildet. Bereits 9- und 10-jährige Mädchen trainieren regelmäßig und kommen mit sehr viel Freude ins Training. Unter anderem werden Lilli, Lisa und Egon ihre ersten Erfahrungen gegen andere Mannschaften auf einem U12 Spieltag im Dezember sammeln. Diesem Tag fiebern die jungen Talente bereits entgegen. Allen anderen in dieser Gruppe versuchen wir ebenfalls in Zukunft eine Spielmöglichkeit einzuräumen. Dies steht und fällt allerdings mit den Hallenzeiten und der Betreuung durch einsatzwillige Trainer/innen. Dabei könnten wir weitere Unterstützung gebrauchen.

Bedanken möchte ich mich bei den Trainerinnen und Trainern für ihren Einsatz im Training und die großartige Unterstützung an den Spieltagen. Nur durch viele Hände können wir in Zukunft den Kindern, Jugendlichen und Jungerwachsenen eine spielerische Perspektive bieten. Martina, Jörg, Ruth, Tatjana und Lars sind die Stützen dieser Mannschaften und Trainingsgruppen. Ebenfalls ein großer Dank geht an Karlheinz und Petra. Durch ihre Unterstützung auf der Organisationsebene werden unsere Wünsche umgesetzt.

Sebastian Bubl ■



Die 2. Damenmannschaft trat am 2. Spieltag „auswärts“ in der Ballsporthalle gegen die Damen 3 an.



Die 3. Damenmannschaft bei ihrem ersten 3:0 Sieg gegen die TG Hanau 2.

Erweitertes Volleyballangebot

Mädchen

Anfängerinnen ab 12 Jahre

Mittwoch 17:00 – 18:30

Ballsporthalle

Damen

Anfängerinnen ab 18 Jahre

Donnerstag 18:00 – 19:30

Ballsporthalle

Jungen

Anfänger ab 10 Jahre

Dienstag 19:00 – 20:00

Ballsporthalle

Wer uns im Training unterstützen möchte, meldet sich bitte unter volleyball@tsge.de

Saisonstart, neue Mitspielerinnen und MMTs



Nachdem die Volleyballdamen der TSGE sich vergangene Saison über den Klassenerhalt freuen konnten, stand für den Sommer eine ordentliche Vorbereitung auf dem Plan. Bei den anhaltenden, tropischen Temperaturen forderte diese allerdings noch mehr Schweiß, Ehrgeiz und Durchhaltevermögen unserer Damen. Trainer Sebastian Bubl ist nach der letzten etwas holprigen Saison fest entschlossen, sich dieses Jahr mit seinem Team im oberen Mittelfeld der Tabelle zu platzieren. Nun heißt es montags insbesondere Techniktraining und mittwochs stehen spielnahe Übungen im Fokus.

Als sich dann der Sommer Ende September verabschiedet hat, starteten die Volleyballerinnen wieder in die neue Saison und konnten sich in den drei ersten Spielen immerhin 2 Punkte sichern. Gegen den VBC Büdingen konnten sich die Damen schließlich leider nicht durchsetzen und gaben das Spiel im 5. Satz ab. Und auch das Match gegen den VC Schöneck war bis zur letzten Minute ein spannendes Kopf-

an-Kopf-Rennen, welches leider die Schönecker mit 16:14 für sich entschieden. Doch das Team ist fest entschlossen am nächsten Spieltag Nägel mit Köpfen zu machen und deutlich mit 3:0 zu gewinnen. Die Mannschaft begrüßt an dieser Stelle ihre neuen Spielerinnen, die sich bereits in der Damen 2 bewiesen haben: Jessica Ilinka (Zuspiel), Katharina Peter (Außenangriff), Laura Rappelt und Lara Wächter (beide Mittelangriff). Mit euch macht „Annahme, Zuspiel, Bäm!“ noch mehr Spaß. Und auch unsere „MMT“s (= Mannschafts-Motivations-Tattoos), sorgen für noch mehr Teamgefühl und eine gehörige Portion Motivation an den Spieltagen. Wir stehen in der Annahme solider, stellen Bälle in den schönsten Parabeln und schmetternd was das Zeug hält. Wenn da beim nächsten Heimspieltag nicht die Punktebox klingelt, wissen wir auch nicht weiter.

Übrigens sind seit dieser Runde auch wieder Zuschauer:innen herzlich eingeladen, unsere Damen ordentlich anzufeuern und unser reichhaltiges Kuchenbuffet zu plündern.

Viola Müller ■



Die große Volleyballfamilie der TSG Erlensee mit Mitgliedern aus allen 3 Damenmannschaften und dem Nachwuchs.

Wir gratulieren

Januar 2023

Herr Paul Heinelt	01.01.	70
Frau Iris Wilms	03.01.	60
Frau Elfriede Haus	03.01.	84
Herr Wolfgang Boldt	04.01.	75
Frau Ju-Heun Borghoff	05.01.	70
Frau Helga Marasek	06.01.	72
Frau Katharina Paul	06.01.	83
Herr Yassir Zebir	08.01.	50
Frau Gerda Rech	08.01.	84
Hr. Herbert Hestermann	09.01.	79
Frau Amalie Bär	10.01.	85
Frau Ingrid Erdt	12.01.	78
Frau Renate Lorenz	13.01.	72
Frau Maria Anna Jones	14.01.	74
Frau Margret West	15.01.	74
Frau Barbara Eixler	18.01.	75
Frau Helga Wörner	18.01.	76
Frau Rosemarie Weber	20.01.	73
Hr. Eduard Hammerschmidt	24.01.	70
Frau Marianne Rasch	24.01.	82
Frau Anke Heger	26.01.	60
Fr. Theresia Schlaegel-Lieber	26.01.	70
Frau Sieglinde Lediger	28.01.	83
Frau Ute Weber	30.01.	60
Frau Heidi Zimmerling	30.01.	60
Herr Harry Liedtke	31.01.	86
Herr Klaus Specht	31.01.	86

Februar 2023

Frau Karin Kaufmann	03.02.	74
Herr Karl Fucker	04.02.	98
Fr. Brigitte Seidenschwann	06.02.	71
Herr Arne Baier	08.02.	60
Frau Magdalene Giruc	09.02.	73
Frau Margot Schmelar	09.02.	74
Herr Holger Goncz	09.02.	78
Herr Robert Lee Kegerreis	10.02.	76
Frau Rosemarie Gloatz	10.02.	78
Frau Rita Baum	13.02.	79
Frau Marianne Emrich	14.02.	74
Herr Theodor Dornhecker	14.02.	93
Herr Herbert Friede	16.02.	83
Fr. Anneliese Schönbohm	17.02.	70
Frau Gisela Engel	22.02.	72
Frau Sandra Pauli	25.02.	50
Frau Gertrud Nebe	25.02.	75
Herr Gerald Kunschke	28.02.	79

März 2023

Herr Dieter Lustig	02.03.	76
Herr Horst Kröll	02.03.	78
Herr Gerhard Vock	03.03.	87
Frau Brigitte Lindner	04.03.	76
Herr Rudolf Wassmann	05.03.	71
Frau Traude Fischer	05.03.	76
Herr Lothar Kober	08.03.	72
Herr Hans Wolf	11.03.	73
Herr Rudolf Segelken	13.03.	83
Herr Günther Schwalm	19.03.	88
Herr Klaus Michael Kaiser	20.03.	82
Frau Irma Viel	21.03.	79
Herr Norbert Boehm	24.03.	79
Frau Wilma Hergenhan	24.03.	80
Herr Alexander Desch	25.03.	50
Frau Astrid Gudath	25.03.	60
Herr Klaus Viel	25.03.	72
Herr Hugo Bayer	25.03.	73
Frau Renate Roth	26.03.	76
Herr Harald Rudnick	30.03.	74
Herr Hans-Peter Boldt	30.03.	79
Herr Michael Herbert	31.03.	60
Herr Werner Blaß	31.03.	74

Gemeinsam 
mehr
 erreichen

Die Kultur-, Sport- und Sozialförderung.

Wir machen den Weg frei.

 **VR Bank**
 Main-Kinzig-Büdingen eG
 die Main-Kinzig- und Oberhessener-Bank

zum Geburtstag

April 2023		
Herr Jochen Singer	05.04.	50
Herr Roland Schiller	06.04.	73
Herr Jürgen Riepl	07.04.	72
Frau Svetlana Milojkovic	08.04.	70
Frau Marta Kubert	08.04.	76
Herr Manfred Merbach	08.04.	87
Herr Klaus Elsner	09.04.	73
Herr Norbert Jäger	10.04.	74
Frau Monika Schreiber	11.04.	70
Herr Harald Heilmann	13.04.	85
Frau Ursula Liskén	16.04.	73
Herr Eckhardt Lusansky	16.04.	83
Frau Brigitte Kühnel	18.04.	74
Frau Micaela Neeb	20.04.	50
Herr Walter Pabst	20.04.	70
Frau Annelore Viel	20.04.	78
Frau Erika Duda-Kiepsel	23.04.	83
Frau Gabriele Renger	24.04.	60
Frau Gisela Bretag	26.04.	74
Frau Gisela Lilienfeld	26.04.	86
Frau Susanne Heintz	28.04.	50
Herr Sven Kapp	28.04.	50
Frau Evelyn Schuck	28.04.	83

Mai 2023		
Frau Hannelore Quilitzsch	03.05.	72
Herr Volker Kammandel	07.05.	78
Frau Brunhilde Wernz	08.05.	79
Herr Siegmund Rudolph	10.05.	83
Frau Christel Unger	11.05.	77
Herr Anand Sundararajan	12.05.	50
Frau Elke Viel	14.05.	72
Fr. Marie-Luise Weingärtner	14.05.	73
Frau Ursula Nestler	15.05.	74
Frau Helga Brückner	15.05.	88
Frau Simone Peter	17.05.	50
Herr Werner Mühl	17.05.	73
Frau Luise Forbes	21.05.	75
Herr Gerhard Steinert	21.05.	83
Frau Sabine Schuchmann	22.05.	50
Herr Karl-Heinz Simon	24.05.	87
Frau Gisela Frischkorn	25.05.	75
Frau Annelies Neumann	29.05.	84

Juni 2023		
Herr Johannes Wittlich	01.06.	50
Frau Brunhilde Kamsties	03.06.	80
Herr Otto Fricke	03.06.	84
Frau Rosemarie Lücke	04.06.	75
Frau Heidemarie Dickhaut	06.06.	82
Herr Kuno Bluhm	06.06.	84
Herr Adolf Kiepsel	07.06.	86
Herr Heinz Oppermann	09.06.	75
Frau Carola Glaser	10.06.	50
Frau Gerda Felsmann	11.06.	76
Fr. Helga Trommer-Schmidt	12.06.	77
Frau Margarete Paech	12.06.	98
Frau Brigitte Schiller	14.06.	70
Frau Waltraud Fischl	14.06.	80
Herr Gernot Guth	14.06.	84
Frau Wilma Farnworth	15.06.	71
Frau Edeltraud Wolf	15.06.	73
Frau Ingelore Jung	18.06.	75
Frau Annemarie Kabelka	18.06.	81
Frau Mechtild Lukas	19.06.	76
Frau Emmi Hagel	19.06.	81
Frau Angela Bornemann	22.06.	78
Herr Eckehard Herzig	26.06.	84
Herr Peter Müller	27.06.	73
Frau Helga Billwachs	27.06.	76
Frau Judith Köller	28.06.	60
Fr. Rosemarie Seering-Lieber	29.06.	72
Frau Käthe Staab	29.06.	85

Wir bitten alle Vereinsmitglieder, deren Geburtstag nicht veröffentlicht werden soll, sich in der Geschäftsstelle zu melden.



WIR WÜNSCHEN
FROHE
WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES
JAHR 2023

Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.

Der Vorstand

